

Niederschrift Nr. 7

über die **öffentliche** Sitzung
des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Tellingstedt
am Donnerstag, 14. Februar 2019, in der Gaststätte Wilhelmshof

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:30 Uhr

Anwesend sind:

Herr Norbert Arens als Vorsitzender
Herr Sören Blohm
Herr Jens Strelow
Herr Udo Hirth
Herr Fritz Börger als Stellvertreter für Herrn Sven Brammer
Herr Marcus Alexander Rolfs
Herr Ulf Meislahn
Frau Regine Suckow als Stellvertreterin für Frau Kirsten Nottelmann
Herr Stefan Gerckens
Herr Borhanollah Aghili (beratend)

Entschuldigt fehlen:

Herr Sven Brammer
Frau Kirsten Nottelmann

Als Gäste anwesend:

Frau Elke Jasper, Bürgermeisterin
Herr Ulrich Althoff
Herr Büsing, Presse

Von der Verwaltung:

Frau Anke Thießen als Protokollführerin

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende den Antrag den Tagesordnungspunkt 7 von der Tagesordnung zu streichen. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Des Weiteren beantragt er, die Tagesordnung um den nachfolgenden Tagesordnungspunkt zu erweitern:

5. Aufstockung der Beteiligung an der Schleswig-Holstein Netz AG

Die Niederschrift über die gemeinsame Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Zukunft der Gemeinde Tellingstedt vom 22.01.2019 liegt nun vor und kann unter TOP 2 mit genehmigt werden.

Die Erweiterung wird einstimmig genehmigt. Der nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde

2. Genehmigung der Niederschrift über die gemeinsame Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Zukunft der Gemeinde Tellingstedt vom 22.01.2019 sowie der Niederschrift Nr. 6 über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Tellingstedt vom 31.01.2019
 3. Mitteilungen
 4. Einnahme- und Ausgabeplan über das Sondervermögen der Kameradschaftskasse
 - 4.1. der Freiwilligen Feuerwehr Tellingstedt
 - 4.2. der Freiwilligen Feuerwehr Rederstall
 5. Aufstockung der Beteiligung an der Schleswig-Holstein Netz AG
 6. Haushaltsplanung 2019 mit Beschlussempfehlung an die Gemeindevertretung
 7. Eingaben und Anfragen
- nicht öffentlich:**
8. Grundstücksangelegenheiten;
Verkauf eines Baugrundstückes im B-Plan 16, Heider Straße

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 2. Genehmigung der Niederschrift über die gemeinsame Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Zukunft der Gemeinde Tellingstedt vom 22.01.2019 sowie der Niederschrift Nr. 6 über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Tellingstedt vom 31.01.2019

Beschluss:

Die Niederschrift über die gemeinsame Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Zukunft vom 22.01.2019 wird genehmigt.

Stimmenverhältnis:

einstimmig mit 1 Enthaltung

Beschluss:

Die Niederschrift Nr. 6 über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 31.01.2019 wird genehmigt.

Stimmenverhältnis:

einstimmig mit 3 Enthaltungen

TOP 3. Mitteilungen

Bürgermeisterin Elke Jasper berichtet über folgende Angelegenheiten:

- Bezüglich der Breitbandversorgung ist die erforderliche Anzahl der Vertragsabschlüsse immer noch nicht erreicht. Die Stadtwerke Neumünster werden in der Hauptstraße 17 (ehemals Mühlenbäcker) in der Zeit vom 16.02.2019 bis 28.02.2019 einen sogenannten „Pop-up-store“ einrichten.
- An der GGS Tellingstedt findet am 16.02.2019 die Jobbörse statt.
- Baubeginn für das Hauptgewerk im Klärwerk ist am 18.02.2019 um 14:00 Uhr.

TOP 4. Einnahme- und Ausgabeplan über das Sondervermögen der Kameradschaftskasse

TOP 4.1. der Freiwilligen Feuerwehr Tellingstedt

Nach § 2a Brandschutzgesetz Schleswig-Holstein haben die Feuerwehren ab dem Haushaltsjahr 2017 jährlich einen Einnahme- und Ausgabeplan über das Sondervermögen Kameradschaftskasse aufzustellen.

Dieser Plan wird von der Mitgliederversammlung der Feuerwehr beschlossen und tritt nach Zustimmung der Gemeindevertretung in Kraft.

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, dem Einnahme- und Ausgabeplan über das Sondervermögen Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Tellingstedt für das Haushaltsjahr 2019 in der vorliegenden Fassung zuzustimmen.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 4.2. der Freiwilligen Feuerwehr Rederstall

Nach § 2a Brandschutzgesetz Schleswig-Holstein haben die Feuerwehren ab dem Haushaltsjahr 2017 jährlich einen Einnahme- und Ausgabeplan über das Sondervermögen Kameradschaftskasse aufzustellen.

Dieser Plan wird von der Mitgliederversammlung der Feuerwehr beschlossen und tritt nach Zustimmung der Gemeindevertretung in Kraft.

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, dem Einnahme- und Ausgabeplan über das Sondervermögen Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Rederstall für das Haushaltsjahr 2019 in der vorliegenden Fassung zuzustimmen.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 5. Aufstockung der Beteiligung an der Schleswig-Holstein Netz AG

Auf der Ausschusssitzung am 31.01.2019 wurde die Akquise zusätzlicher Erträge beraten und hierzu die Aufstockung der Beteiligung angeregt.

Die Gemeinde Tellingstedt hält derzeit 351 Aktien der Schleswig-Holstein Netz AG. Daraus werden jährlich rd. 45.000 € Dividende generiert.

Für den derzeitigen Beteiligungszeitraum bis 2021 besteht noch ein freies Kontingent von 135 Aktien, die bei dem zurzeit gültigen Wert von 4.812,48 € einen Gesamtkaufpreis von 649.684,80 € ergeben.

Berechnungsbeispiel Zukauf	
Stückzahl Aktien 135 x 152,11 Garantiedividende =	20.534,85 €
abzüglich 15 % Kapitalertragsteuer	3.080,23 €
abzüglich 5,5 % Solidaritätszuschlag auf KapErtrSt	169,41 €
Nettoertrag	17.285,21 €

ggf. zu reduzieren um **6.496,85 €** aus 1 % geschätztem Darlehenszins für eine an den Aktienkauf gebundene Darlehensaufnahme über 649.684,80 €.

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, die Beteiligung an der Schleswig-Holstein Netz AG zum nächsten Erwerbsstichtag am 01.04.2019 um 135 Aktien zum Gesamtpreis von 649.684,82 € aufzustocken.

Die Finanzierung soll durch Kreditaufnahme erfolgen.

Sollte sich zum Erwerbsstichtag ein anderer Kaufpreis entwickeln, soll ein Erwerb in Stückzahl bis zur maximalen Kaufhöhe von 649.684,82 € erfolgen.

Stimmenverhältnis:

8 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme

TOP 6. Haushaltsplanung 2019 mit Beschlussempfehlung an die Gemeindevertretung

Die einzelnen Fraktionen haben über den 1. Haushaltsentwurf beraten. Dem Ausschussvorsitzenden sind keine Änderungs- und Ergänzungswünsche mitgeteilt worden.

Die wesentlichen Positionen des Haushaltsplanes werden vom Vorsitzenden erläutert.

Im Rahmen der Haushaltsberatungen wird die Pflege des Spielplatzes und der Außenanlagen am Feuerwehrgerätehaus im Ortsteil Rederstall angesprochen.

Sofern eine Firma die Pflegearbeiten über einen Zeitraum von 7 Monaten im 14-tägigen Rhythmus ausführt, betragen die Kosten mehr als 2.000,00 €. Alternativ könnten die Gemeindearbeiter die Aufgabe übernehmen. Die Bürgermeisterin wird sondieren, ob die Gemeindearbeiter bereit sind, die Pflegearbeiten notfalls über angeordnete Mehrstunden auszuführen. Die Kosten würden ca. 20,00 € pro Stunde betragen. Der monatliche Zeitaufwand beträgt ca. 6 Stunden.

Die neue Beschilderung der Spazier- und Wanderwege wird aus den zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln bezahlt.

Ebenso wird mit den anfallenden Kosten für die Wohnmobilstellplätze an der Markthalle verfahren.

Mit der Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2020 muss über eine Erhöhung der Realsteuerhebesätze beraten werden.

Aufgrund des Neubaus der Kläranlage muss zum 01.01.2020 eine Erhöhung der Schmutz- und Regenwassergebühren erfolgen.

Jens Strelow bittet die Verwaltung um Prüfung, ob Abschreibungen und Verzinsungen in der Gebührenbedarfsberechnung enthalten sind und wie hoch der aktuelle Stand ist.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 und den Haushaltsplan 2019, bestehend aus dem Ergebnisplan, dem Finanzplan, den Teilplänen und dem Stellenplan sowie die mittelfristige Finanzplanung, lt. Haushaltsplan in der vorliegenden Form zu beschließen.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 7. Eingaben und Anfragen

- Bürgermeisterin Elke Jasper berichtet über das Angebot einer Firma, der Gemeinde einen Festanhänger mit hochwertiger Ausstattung kostenlos zur Verfügung zu stellen. Über Werbung durch hiesige Firmen würde der Anhänger finanziert werden. Des Weiteren könne die Gemeinde durch Vermietung an Vereine und Institutionen auch noch Einnahmen generieren.
Die Gemeinde verzichtet auf das Angebot.
- Ulf Meislahn merkt an, dass die Sitzung des Amtsausschusses und die Sitzung der Lenkungsgruppe Städtebauförderung gleichzeitig stattfinden. Er schlägt vor, dass amtsseitig dafür Sorge getragen werde, dass derartige Terminüberschneidungen vermieden werden.
Elke Jasper teilt mit, dass die Sitzung der Lenkungsgruppe Städtebauförderung auf den 27.03.2019 verschoben wird.
- Des Weiteren erkundigt er sich, ob Frau Eggers eine Antwort auf ihre Fragen aus der Einwohnerfragestunde der gemeinsamen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses sowie des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Zukunft erhalten hat. Dieses wird verneint, da teilweise noch Klärungsbedarf besteht.
Er wünscht, dass Frau Eggers von der Bürgermeisterin bzw. vom Vorsitzenden eine Zwischennachricht erhält.

(Arens)
Vorsitzender

(Thießen)
Protokollführerin

Verteiler:

Mitglieder + GV, GB-Leitung, GSB, AV, Akte, Auszüge verteilt, Freigabe Ratsinfo, Protokollbuch. (sw)